



FLÄCHEN F. AUFSCHTÜTTUNG  
H = max. 2.50 m  
ab Gehwegoberkante  
oder gewachs. Gelände

Genehmigung erfolgt unter Auflagen  
Merkmal Nr. 43/Verordnungs-Z. Nr. 3, Juli 1984

Genehmigt  
Regierungspräsidium Freiburg  
Freiburg i. Br., den 8. Juli 1984

### ZEICHENERKLÄRUNG

**ART DER BAULICHEN NUTZUNG**

**WR** REINE WOHNGEBIETE  
**WR2** WOHNGEBIETE MIT MAX. 2 WOHNKÖPFE  
**WR2** WOHNGEBIETE MIT MEHREREN WOHNKÖPFE

**WA** ALLGEMEINE WOHNGEBIETE

**MASS DER BAULICHEN NUTZUNG**

**I** ZAHL DER VOLLGESchosSE ALS HÖCHSTGRENZE  
**I+ID** ZAHL DER VOLLGESchosSE MIT ANZURECHNENDEM DACHGESCHLOSS  
**II** ZAHL DER VOLLGESchosSE ALS HÖCHSTGRENZE  
**II+ID** ZAHL DER VOLLGESchosSE MIT ANZURECHNENDEM DACHGESCHLOSS

**GRZ** GRUNDFLÄCHENZAHL  
**GFZ** GESCHOSSFLÄCHENZAHL

**BAUWEISE - BAUGRENZEN**

**O** OFFENE BAUWEISE  
**E** NUR EINZELHÄUSER ZULÄSSIG  
**D** NUR DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG  
**H** NUR HAUSGRUPPEN ZULÄSSIG  
**HD** NUR HAUSGRUPPEN UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG

**b** BESONDERE BAUWEISE  
**b1** GEBÄUDE OHNE SEITLICHE ANSCHLÜSSE  
**b2** GEBÄUDELÄNGE ÜBER 50 m ZULÄSSIG

**BAUGRENZE**  
**BAULINIE**

**FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF**

**VERKEHRSLÄCHEN**

**FLÄCHEN FÜR VER- u. ENTSORGUNGSANLAGEN**

**GRÜNFLÄCHEN**

**SONSTIGE PLANZEICHEN**

**ST** STELLPLATZE  
**Ga** GARAGEN  
**GGa** GEMEINSCHAFTSGARAGEN

**ABGRENZUNG DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICH**  
**ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG**  
**ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER FESTSTZUNG**  
**LEITUNGSRECHT Z. G. SVS**  
**FRÜHTRICHTUNG**  
**DN** DACHNEIGUNG  
**VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENDE FLÄCHE**  
**PFANZGEBOT FÜR BÄUME**  
**ERHALTUNGSBOT FÜR BÄUME**  
**FREIHALTZZONE FÜR SCHNEEBELAGERUNG MIT 1 m METER BREITE**  
**FLÄCHEN FÜR AUFSCHTÜTTUNGEN**  
**FLÄCHEN FÜR ABGRABUNGEN**  
**ZAHLEISPIEL 710.00**  
**M** MÜLLSTANDPLÄTZE FÜR CONTAINER

DER BEBAUUNGSPLAN ENTSPRICHT DEN ANFORDERUNGEN DES § 1 DER PLANZEICHENVERORDNUNG VOM 30.7.1981

Vermessungsamt  
Villingen-Schwenningen, den 18.3.84

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST MIT DER OFFENTLICH AUSGELEGTEN FERTIGUNG IDENTISCH AUSGENOMMEN ANDERUNGEN LAUT BESCHLUSS DES GEMEINDERATS VOM

Planungsamt  
Villingen-Schwenningen, den 19.3.84

DIESER BEBAUUNGSPLAN WURDE GEMASS § 11 BBAUG DURCH ERLASS DES REGIERUNGSPRÄSIDIUMS FREIBURG VOM 04.07.1984 NR 13/24/0225/161 GENEHMIGT. ER IST MIT DER BEKANNTMACHUNG DER GENEHMIGUNG UND DER OFFENTLICHEN AUSLEGUNG GEMASS § 12 BBAUG AM 23.08.1984 RECHTVERBINDLICH GEWORDEN.

Planungsamt  
Villingen-Schwenningen, den 23.08.1984

**STADT VILLINGEN-SCHWENNINGEN**  
**PLANUNGSAMT**

PLANVERFASSER:  
DIPLOM-INGENIEUR FRANZ STEINER  
KANZLEIGASSE 2  
773 VS - VILLINGEN  
TEL. 07721 / 51114

Architekt und Statiker  
Dipl.-Ing. Franz Steiner  
773 Villingen-Schwenningen  
Stadtbereich Villingen Kanzleigasse 2  
Telefon 07721 51114

**BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG**  
**DEUTENBERG MITTE u. WEST**

PLAN

Stat Nr. F 11/84	Maßstab 1 : 1000	Entwurf von 30.5.1983	geändert am von
den 18.3.84	den 21/08/84	von	
Amtsleiter	Dezernent	von	
Steiner	Tulm	gepr. am von	

Fertigung für